

# Übersicht der Arten und Unterarten der Familie Lacertidae

## 5. Nachtrag

WOLFGANG BISCHOFF

### Zusammenfassung

Vorstellung neuer Erkenntnisse über systematische Fragen innerhalb der Familie Lacertidae, die in letzter Zeit publiziert wurden.

### Summary

New informations concerning systematical questions within the family Lacertidae, which were published during the last time, are presented.

Die systematische Erforschung der Eidechsen der Familie Lacertidae setzt sich unaufhörlich fort. Die daraus resultierenden jüngsten taxonomischen Konsequenzen sollen nachfolgend kurz kommentiert und vorgestellt werden.

Aus Algerien beschrieben GENIEZ & FOUCART (1995) *Acanthodactylus taghitensis* als Vertreter der *A. scutellatus*-Verwandtschaftsgruppe. RASTEGAR-POUYANI (1998) beschrieb *A. nilsoni* aus dem äußersten Westen des Iran. Diese Art gehört nach Ansicht des Autors in die *A. boskianus-schreiberi*-Gruppe. Damit erhöht sich die Anzahl der Fransenfinger-Arten von 33 auf 35 (vgl. BISCHOFF 1990, 1995).

Auch den Wüstenrennern der Gattung *Eremias* ist eine neuentdeckte Art hinzuzufügen. RASTEGAR-POUYANI & NILSON (1997) beschrieben *E. nigrolateralis* aus dem zentralen Iran. Die großwüchsige Art steht dem sympatrischen *E. persica* nahe.

Bereits im 3. Nachtrag zur Lacertiden-Übersicht (BISCHOFF 1995) wurde angedeutet, daß die innerartlichen Differenzierungen bei der Kanareneidechse (*Gallotia galloti*) möglicherweise über subspezifisches Niveau hinausgehen. Inzwischen wur-

den diese Unterschiede dokumentiert und die taxonomischen Konsequenzen gezogen. Unabhängig voneinander teilten LÓPEZ-JURADO et al. (1997) und BISCHOFF (1998a) die Art in die Schwesterarten *G. galloti* und *G. caesaris* auf, wobei BISCHOFF (l.c.) beide ausdrücklich als Allospezies bezeichnet, um damit ihre enge Verwandtschaft zu dokumentieren. Die subspezifische Unterteilung von *G. atlantica* bedurfte einer Überprüfung (vgl. BISCHOFF 1991a). Als deren Ergebnis wurden drei der fünf Unterarten synonymisiert (LÓPEZ-JURADO et al. 1995, BISCHOFF 1998b).

Die Liste von *Lacerta* s.l. ist um zwei Arten zu erweitern. DAREVSKY & TUNYEV (1997) beschrieben *Lacerta dryada*. Diese Art gehört zu den Felseidechsen (*Apathya* s.l.) und ist eng mit *L. clarkorum* verwandt. Beide Arten leben im georgisch-türkischen Grenzgebiet. Im iranischen Zagros-Gebirge wurde *L. zagrosica* entdeckt und von RASTEGAR-POUYANI & NILSON (1998) beschrieben. Die Verwandtschaftsbeziehungen dieser bemerkenswerten neuen Art sind noch unklar. Einige publizierte Details erinnern an die Eidechsen der Gattung *Omanosaura*.

W. MAYER (in litt. 1.XII.97) machte mich auf einige aktuelle und übersehene taxonomische Veränderungen und Probleme innerhalb der beiden afrikanischen Gattungen *Latastia* und *Nucras* aufmerksam (vgl. BISCHOFF 1991b). *Latastia carinata* (PETERS, 1874) wurde ursprünglich als *Lacerta carinata* beschrieben. MERTENS (1938) bemerkte, daß dieser Name ein sekundäres Homonym (= identischer Name für verschiedene Taxa) zu *Lacerta carinata* SCHINZ, 1833 (= *Psammodromus algirus* [?]) ist und schlug als nomen novum den Namen *Latastia petersiana* vor. Von LANZA (1988) wurde die bisherige *Latastia carinata caeruleopunctata* zur Art aufgewertet, umgekehrt aber *Latastia lanzai* als Subspezies zu *Latastia longicaudata* gestellt. MAYER (l.c.) bemerkt zu letzterer: „Da die terra typica von *L. l. revoili* in NE-Somalia liegt und *lanzai* südlich davon vorkommt, können die *L. longicaudata* aus Kenya und Tansania wohl schwerlich zu *revoili* gestellt werden! Sie stellen entweder die Nominatform, die ssp. *lanzai* oder eine eigene ssp. dar. Ich tendiere dazu, sie zu *L. longicaudata lanzai* zu zählen, da die wesentlichen diagnostischen Merkmale übereinstimmen.“ MAYERS (l.c.) Recherchen ergaben weiterhin, daß *Latastia siebenrocki* nur nach dem Typusexemplar von der terra typica Porto Novo in Benin bekannt und der Fundort zudem recht dubios ist. Zwei kleine Serien aus Zentral-Kenia und Zentral-Tansania, deponiert im Berliner Museum, wurden von NIEDEN (1913) zu dieser Art gestellt, doch ergaben Nachuntersuchungen von MAYER Zweifel an der Artgleichheit. Bislang wurden offenbar keine weiteren Exemplare dieser Form in Ostafrika gefunden.

Gegenüber der Liste bei BISCHOFF (1991b) ergaben sich für die Gattung *Nucras* folgende taxonomischen Veränderungen: *Nucras boulengeri* ist monotypisch, denn die bisherige Unterart *N. boulengeri kilosae* gehört nach BROADLEY & HOWELL (1991) in dessen Synonymie (vgl. auch MÜLLER 1998). Bei BISCHOFF (l.c.) taucht

der Name *holubi* nicht auf, denn er galt als Synonym von *N. taeniolata ornata* (vgl. BROADLEY 1972). Nach BATES (1996) ist *N. holubi* jedoch eine valide Art. Der bisherige *N. taeniolata ornata* ist nach JACOBSEN (1989) und BATES (l.c.) eine eigenständige Art, und auch der in der westlichen Kapprovinz (Südafrika) lebende bisherige *N. tessellata livida* wurde von BRANCH & BAUER (1995) zur Art *N. livida* aufgewertet. Damit ist jetzt der Zustand erreicht, daß die Gattung *Nucras* ausschließlich aus monotypischen Arten besteht.

In einer Revision der Schnellläufereidechsen der Gattung *Takydromus* wurde durch ARNOLD (1997) *Platyplacopus* als Untergattung revalidiert. Dadurch ergibt sich eine Neugruppierung der Artenliste (vgl. BISCHOFF 1992, 1996). In Rahmen seiner Analyse stellte ARNOLD (l.c.) fest, daß *T. amurensis* eine sehr basale Position innerhalb der Gattung einnimmt, weshalb er ihn nur mit Vorbehalt dem Subgenus *Takydromus* zuordnete. *T. sexlineatus meridionalis* wurde mit *T. sexlineatus ocellatus* synonymisiert, dessen Autor übrigens nicht CUVIER, 1829 (vgl. BISCHOFF 1992) sondern GUÉRIN-MÉNEVILLE, 1829 ist.

Der nachfolgende Überblick dokumentiert die aktuellen taxonomischen Veränderungen innerhalb der Lacertidae:

### ***Acanthodactylus* FITZINGER, 1834 [Fransenfingereidechsen]**

*A. nilsoni* RASTEGAR-POUYANI, 1998

W-Iran: Provinz Kermanshah (7 km östlich der Grenze zum Irak; nur von der terra typica bekannt).

*A. taghitensis* GENIEZ & FOUCART, 1995

Algerien: Umgebung von Taghit in der Region Beni Abbès.

### ***Eremias* WIEGMANN, 1834 [Wüstenrenner]**

(*Eremias* s.str.)

*E. nigrolateralis* RASTEGAR-POUYANI & NILSON, 1997

Zentral-Iran: Norden der Provinz Fars.

### ***Gallotia* BOULENGER, 1916 [Kanareneidechsen]**

*G. atlantica* (PETERS & DORIA, 1882) [Atlantische Eidechse]

*atlantica atlantica* (PETERS & DORIA, 1882)

Inseln Lanzarote, Graciosa, Montaña Clara, Alegranza und Roque del Este.

*atlantica mahoratae* BISCHOFF, 1985

Inseln Fuerteventura und Lobos sowie die Population bei Arinaga im Südosten von Gran Canaria.

- G. caesaris* (LEHRS, 1914) [Kleine Kanareneidechse]  
*caesaris caesaris* (LEHRS, 1914)  
 Insel El Hierro und der vor der Nordwestküste der Insel gelegene Roque Grande de Salmor.
- caesaris gomerae* (BOETTGER & MÜLLER, 1914)  
 Insel La Gomera.
- G. galloti* (OUDART, 1839) [Kanareneidechse]  
*galloti galloti* (OUDART, 1839)  
 Zentrum und Süden der Insel Tenerife.
- galloti eisentrauti* BISCHOFF, 1982  
 Anaga-Halbinsel im Nordosten der Insel Tenerife, Hochebene von La Laguna und Nordküste bis in die Gegend westlich von Garachico, außerdem auf den vor der Nord- bzw. Nordostküste Tenerifes gelegenen Roque de Garachico und Roque Dentro de Anaga.
- galloti insulanagae* MARTÍN, 1985  
 Roque Fuera de Anaga vor der Nordostküste von Tenerife.
- galloti palmae* (BOETTGER & MÜLLER, 1914)  
 Insel La Palma.

***Lacerta* LINNAEUS, 1758 [Halsbandeidechsen]**

(*Apathya* s.l.) [Felseidechsen]

- "*L. dryada* DAREVSKY & TUNIYEV, 1997  
 Nordöstliche Vorberge des Pontischen Gebirges im georgisch-türkischen Grenzgebiet.

(*Lacerta* inc.sed.)

- "*L. zagrosica* RASTEGAR-POUYANI & NILSON, 1998  
 Äußerster Westen der zentraliranischen Provinz Isfahan.

***Latastia* BEDRIAGA, 1884 [Langschwanzidechsen]**

- L. boscai* BEDRIAGA, 1884  
*boscai boscai* BEDRIAGA, 1884  
 Äthiopien, NW-Somalia und Djibuti.
- boscai arenicola* PARKER, 1942  
 Zentral-Somalia.
- boscai burii* BOULENGER, 1907  
 NO-Somalia
- L. caeruleopunctata* PARKER, 1935  
 N- und Zentral-Somalia sowie angrenzendes Äthiopien.
- L. cherchii* ARILLO, BALLETO & SPANO, 1967  
 Zentral-Somalia.

- L. doriai* BEDRIAGA, 1884  
*doriai doriai* BEDRIAGA, 1884  
 NW-Somalia und angrenzende Gebiete Äthiopiens.
- doriai martensi* BEDRIAGA, 1884  
 Eritrea.
- doriai scortecii* ARILLO, BALLETO & SPANO, 1967  
 NW-Somalia, Djibuti und angrenzendes Äthiopien.
- L. johnstonii* BOULENGER, 1907  
 Zentral-Tansania, Malawi, Osten der Republik Kongo, Sambia, Mosambik und Zimbabwe.
- L. longicaudata* (REUSS, 1834) [Langschwanzzeichse]  
*longicaudata longicaudata* (REUSS, 1834)  
 Senegal bis Sudan sowie Ägypten (einschließlich Sinai-Halbinsel) bis Äthiopien und N-Somalia.
- longicaudata andersonii* BOULENGER, 1921  
 Jemen.
- longicaudata lanzai* ARILLO, BALLETO & SPANO, 1967  
 Somalia, Kenia und Tansania.
- longicaudata revoili* (VAILLANT, 1882)  
 S-Äthiopien und NO-Somalia.
- L. ornata* MONARD, 1940  
 Guinea-Bissau.
- L. petersiana* MERTENS, 1938  
 S-Somalia.
- L. siebenrocki* (TORNIER, 1905)  
 Porto Novo [?] in Benin (nur Typusexemplar bekannt).
- L. taylori* PARKER, 1947  
 Somalia.

### ***Nucras* GRAY, 1838 [Stumpfkopfeidechsen]**

- N. boulengeri* NEUMANN, 1900  
 Uganda, Tansania und Kenia.
- N. caesicaudata* BROADLEY, 1972  
 S-Mosambik, südwestlichstes Zimbabwe und nordöstlichste Republik Südafrika.
- N. holubi* (STEINDACHNER, 1882)  
 N-Namibia, Botswana und östliche Republik Südafrika.
- N. intertexta* (A. SMITH, 1838)  
 NO-Namibia, angrenzendes Angola (?), Botswana, S-Zimbabwe, S-Mosambik und nordöstlichste Republik Südafrika.

- N. livida* (A. SMITH, 1838)  
Republik Südafrika (zentrale und östliche Kapprovinz).
- N. lalandii* (MILNE-EDWARDS, 1829)  
Süden und Südosten der Republik Südafrika.
- N. ornata* (GRAY, 1864)  
Norden und Osten der Republik Südafrika, O-Botswana, Zimbabwe,  
Mosambik, Sambia, Malawi und N-Namibia.
- N. scalaris* LAURENT, 1964  
Angola.
- N. taeniolata* (A. SMITH, 18138)  
Republik Südafrika (Albany District in der östlichen Kapprovinz).
- N. tessellata* (A. SMITH, 1838)  
S-Namibia, SW-Botswana und Westen der Republik Südafrika.

***Takydromus* DAUDIN, 1802 [Schnellläufereidechsen]**

(*Takydromus* s.str.)

- T. amurensis* PETERS, 1881 [Amurschnellläufer]  
Rußland (mittleres und südliches Ussuri-Gebiet), Korea und NO-China.
- T. formosanus* BOULENGER, 1894 [Formosaschnellläufer]  
Insel Taiwan.
- T. haughtonianus* JERDON, 1870  
Indien: Goalpora in Assam (nur Typusexemplar bekannt).
- T. hsuehshanensis* LIN & CHENG, 1981  
Mount Hsiao-hsueh und wahrscheinlich Hsueh-shen-Gebirge auf der  
Insel Taiwan.
- T. khasiensis* BOULENGER, 1917  
Indien (Assam) und Burma.
- T. septentrionalis* GÜNTHER, 1864  
Zentral-China.
- T. sexlineatus* DAUDIN, 1802 [Sechsstreifiger Schnellläufer]  
*sexlineatus sexlineatus* DAUDIN, 1802  
Assam (?), Burma, wahrscheinlich N-Malaya, Borneo, Natuna-Inseln,  
Sumatra, Bangka und Java.
- sexlineatus ocellatus* GUÉRIN-MÉNEVILLE, 1829  
N-Malaya, Thailand, O-Burma, Laos (?), Kambodscha (?), Vietnam  
und S-China (Hainan, Hong Kong, westwärts bis Yunnan).
- T. stejnegeri* VAN DENBURGH, 1912  
Insel Taiwan und Pescadores-Inseln.
- T. tachydromoides* (SCHLEGEL, 1838) [Japanischer Schnellläufer]  
*tachydromoides tachydromoides* (SCHLEGEL, 1838)  
Japan: Inseln Hondo, Kiushiu und Tzushima.

- tachydromoides oldi* WALLEY, 1958  
S-Korea (ARNOLD [1997] hält die Existenz dieser Unterart für zweifelhaft).
- T. wolteri* FISCHER, 1885 [Koreaschnellläufer]  
Rußland (südlichstes Ussuri-Gebiet), Korea und NO-China.  
(*Platyplacopus* BOULENGER, 1917)
- T. dorsalis* STEJNEGER, 1904  
Japan: Ishigaki-Insel im südlichen Riu-Kiu-Archipel.
- T. intermedius* (STEJNEGER, 1924)  
SW-China (Sichuan und Yunnan).
- T. kuehnei* VAN DENBURGH, 1909  
Südliches China (Guangxi = Kwangsi, Guangdong = Kwantung und Guizhou) sowie die Inseln Taiwan und Hainan.
- T. sauteri* VAN DENBURGH, 1909  
Inseln Taiwan und Lanyu (südöstlich von Taiwan).
- T. smaragdinus* BOULENGER, 1887 [Smaragdschnellläufer]  
Japan: Insel Okinawa sowie die Amami- und Tokara-Inselgruppen im Riu-Kiu-Archipel.
- T. sylvaticus* POPE, 1928  
SO-China: Ch'ungan Hsien = Chongan in NW-Fujian = Fukien (nur von der terra typica bekannt).
- T. toyamai* TAKEDA & OTA, 1996  
Japan: Miyako-Gruppe im südlichen Riu-Kiu-Archipel:

## Dank

WERNER MAYER, Wien, danke ich für seine Hinweise zur aktuellen taxonomischen Situation bei den afrikanischen Gattungen *Latastia* und *Nucras*.

## Literatur

- ARNOLD, E.N. (1997): Interrelationships and evolution of the east Asian grass lizards, *Tachydromus* (Squamata: Lacertidae). – Zool. J. Linnean Soc., London, **119**: 267-296.
- BATES, M.F. (1996): New reptile distribution records for the Free State province of South Africa. – Navors. nas. Mus., Bloemfontein, **12**(1): 1-47.

- BISCHOFF, W. (1990): Übersicht der Arten und Unterarten der Familie Lacertidae 1. Die Gattungen *Acanthodactylus*, *Adolfus*, *Algroides* und *Australolacerta*. – DIE EIDECHSE, Bonn/Bremen, 1: 18-23.
- (1991a): Übersicht der Arten und Unterarten der Familie Lacertidae 2. Die Gattungen *Eremias*, *Gallotia*, *Gastropholis*, *Heliobolus*, *Holaspis* und *Ichnotropis*. – DIE EIDECHSE, Bonn/Bremen, 2: 14-21.
- (1991b): Übersicht der Arten und Unterarten der Familie Lacertidae 4. Die Gattungen *Latastia*, *Meroles*, *Mesalina*, *Nucras*, *Ophisops*, *Pedioplanis* und *Philochortus*. – DIE EIDECHSE, Bonn/Bremen, 4: 17-25.
- (1992): Übersicht der Arten und Unterarten der Familie Lacertidae 6. Die Gattungen *Poromera*, *Psammodromus*, *Pseuderemias*, *Takydromus* und *Tropidosaura*. – DIE EIDECHSE, Bonn/Bremen, 6: 13-17.
- (1995): Übersicht der Arten und Unterarten der Familie Lacertidae 3. Nachtrag. – DIE EIDECHSE, Bonn/Bremen, 6 (16): 15-20.
- (1996): Übersicht der Arten und Unterarten der Familie Lacertidae 4. Nachtrag. – DIE EIDECHSE, Bonn/Bremen, 7 (18): 25-29.
- (1998a): *Gallotia* BOULENGER, 1916 – Kanareneidechsen. – In: BISCHOFF, W. (Hrsg.): Handbuch der Reptilien und Amphibien Europas. Band 6. Die Reptilien der Kanarischen Inseln, der Selvagens-Inseln und des Madeira-Archipels. – Wiesbaden (Aula), S. 230-235.
- (1998b): *Gallotia atlantica* (PETERS & DORIA, 1882 – Atlantische Eidechse, Purpurarieneidechse. – In: BISCHOFF, W. (Hrsg.): Handbuch der Reptilien und Amphibien Europas. Band 6. Die Reptilien der Kanarischen Inseln, der Selvagens-Inseln und des Madeira-Archipels. – Wiesbaden (Aula), S. 236-264.
- BRANCH, W.R. & A.M. BAUER (1995): Herpetofauna of the Little Karoo, western Cape, South Africa with notes on life history and taxonomy. – Herpetol. Nat. Hist., 3(1): 47-89.
- BROADLEY, D.G. (1972): A review of the *Nucras tessellata* group (Sauria: Lacertidae). – *Arnoldia*, Salisbury, 5(20): 1-36.
- BROADLEY, D.G. & K.M. HOWELL (1991): A check list of the reptiles of Tanzania, with synoptic keys. – *Syntarsus*, Bulawayo, 1: 1-70.
- DAREVSKY, I.S. & B.S. TUNIYEV (1997): A new lizard species from *Lacerta saxicola* group – *Lacerta dryada* sp. nov. (Sauria, Lacertidae) and some comments relative to *Lacerta clarkorum* DAREVSKY et VEDMEDERJA, 1977. – *Russian J. Herpetol.*, Moskau, 4(1): 1-7.
- GENIEZ, P. & A. FOUCART (1995): Un nouvel Acanthodactyle en Algérie: *Acanthodactylus taghitensis* n. sp. (Reptilia, Sauria, Lacertidae). – *Bull. Mus. natl. Hist. nat., Paris*, 4<sup>e</sup> sér., 17(1-2): 3-9.
- JACOBSEN, N.H.G. (1989): A herpetological survey of the Transvaal. – Unpublished Ph.D. thesis, University of Natal, Durban.
- LANZA, B. (1988): Amphibians and reptiles of the Somali Democratic Republic: check list and biogeography. – *Biogeographica*, 14: 407-465.
- LÓPEZ-JURADO, L.F., J.A. MATEO & P. GENIEZ (1995): Los fenotipos y subespecies de *Gallotia atlantica*. – *Bol. Asoc. Herpetol. Esp.*, Barcelona, 6: 2-6.



- LÓPEZ-JURADO, L.F., J.A. MATEO & C.P. GUILLAUME (1997): El complejo *Gallotia galloti* (OUDART, 1839) (Sauria: Lacertidae) de las Islas Canarias: nuevos datos para la interpretación del proceso evolutivo del grupo. – Rev. Esp. Herp., València, **11**: 35-46.
- MERTENS, R. (1938): Über eine herpetologische Sammlung aus dem Gebiete des Njarasa-Grabens, Ost-Afrika. – Veröff. Dtsch. Kolonial- und Übersee-Mus. Bremen, **2**(1): 1-9 (Fußnote auf S. 6).
- MÜLLER, J. (1998): Zur besseren Kenntnis von *Nucras boulengeri* (NEUMANN, 1900), einer wenig bekannten Eidechse aus Ostafrika. – DIE EIDECHSE, Bonn/Bremen, **8**(3): 88-96.
- NIEDEN, F. (1913): Neues Verzeichnis der Kriechtiere (außer den Schlangen) von Deutsch-Ostafrika. I. Teil: Reptilia. – Mitteil. Zool. Mus. Berlin, **7**: 51-100.
- RASTEGAR-POUYANI, N. (1998): A new species of *Acanthodactylus* (Sauria: Lacertidae) from Qasr-e-Shirin, Kermanshah Province, western Iran. – Proc. California Acad. Sci., San Francisco, **50**(9): 257-265.
- RASTEGAR-POUYANI, N. & G. NILSON (1997): A new species of *Eremias* (Sauria: Lacertidae) from Fars Province, south-central Iran. – Russian J. Herpetol., Moskau, **4**(2): 94-101.
- (1998): A new species of *Lacerta* (Sauria: Lacertidae) from the Zagros Mountains, Esfahan Province, west-central Iran. – Proc. California Acad. Sci., San Francisco, **50**(10): 267-277.